



Mitgliederinformation

APRIL 2014

Editorial

Sehr geehrte BDP-Mitglieder,

unsere berufliche und private Welt wird in immer stärkerem Maße von Gesetzen, Verordnungen und Verträgen bestimmt. Viele sind uns mehr oder weniger unbekannt und für den Nichtjuristen darüber hinaus vielfach nur schwer verständlich. Rechtsstreitigkeiten können deshalb jeden – egal ob verschuldet oder unverschuldet – jederzeit treffen. Rechtliche Auseinandersetzungen führen meistens zu hohen Kosten. Anwalts- und Gerichtskosten, Kosten

für Sachverständige und Gutachten, Übersetzungs- und Dolmetscherkosten bei Schäden im Ausland und Kosten für vom Gericht bestellte Zeugen können durchaus Existenz bedrohend werden. Die Rechtsschutz-Versicherung stellt heute eine komplexe Lösung dar, damit wir uns in den uns umgebenden rechtlichen Gegebenheiten zurechtfinden und nicht nur Recht haben, sondern unser Recht auch durchsetzen können. Der Fokus ist heute aber auch auf die Abwendung von Streitigkeiten im Vorfeld bzw.

die Bereitstellung von Dienstleistungen gerichtet, die dazu geeignet sind, Auseinandersetzungen gar nicht erst entstehen zu lassen. In unserer neuen Mitgliederinformation zum Thema Rechtsschutz-Versicherung legen wir den Schwerpunkt aus Platzgründen auf die Absicherung der Selbständigen und Freiberufler. Ich hoffe, Sie finden vielfältige Informationen, die Ihnen dieses komplexe Produkt näher bringt. Weitere Fragen beantworten Ihnen die Experten der Wirtschaftsdienst GmbH des BDP gern in persönlichen Beratungsgesprächen.

Dr. Michael Marek
Geschäftsführer



Dr. Michael Marek

Rechtsschutz-Versicherungen für Psychologen und Psychotherapeuten – es geht nicht nur um den Anwalt

Die Kosten für rechtliche Auseinandersetzungen sind auf Grund von Veränderungen in den gebührenrechtlichen Regelungen der Rechtsanwälte (RVG) in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Bei einem Streitwert von 10.000 EUR belaufen sich diese bei einer gerichtlichen Auseinandersetzung über zwei Instanzen schnell auf fast 9.000 EUR. Das Kostenrisiko und die Tatsache, dass man einen Rechtsstreit kaum selbst führen kann oder darf, haben zur Folge, dass der Rechtsweg nicht beschränkt wird. Rechtsschutz-Versicherungen stellen deshalb die Lösung dar, um sein Recht durchsetzen zu können.

Standardprodukte versus individuelle Lösung

Mehr als 30 Unternehmen bieten eine Vielzahl von Produkten und

Produktvarianten zu unterschiedlichsten Preisen an. Insofern ergibt sich schnell die Frage, welche Lösung die für den Einzelnen geeignetste ist. Grundsätzlich gilt auch bei Rechtsschutz-Versicherungen, dass diese den individuellen Bedürfnissen entsprechen müssen, um ihre ihr zugeordnete Funktion zu erfüllen. Deshalb ist es in unserer Beratung Grundsatz, dass die individuelle Risikosituation zunächst genauer beleuchtet wird. Hierzu gibt es auf unserer Webseite spezielle Fragebögen. Auf Basis der zusammengetragenen Informationen können wir BDP-Mitgliedern dann auf den individuellen Bedarf zugeschnittene Produkte empfehlen.

Eine detaillierte Risikoanalyse ist die Voraussetzung für eine optimale Lösung!

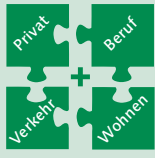



Produktarchitektur und Absicherungsmodelle

Eine Vielzahl von Anbietern setzt auf so genannte Kompaktprodukte oder Rundum-Absicherungen. Diese sind vielfach nicht nur preisintensiv, sondern passen nicht immer auf die konkrete Kundensituation. Wir bieten deshalb neben derartigen Lösungen in Zusammenarbeit mit einem namhaften Rechtsschutzversicherer auch spezielle Rechtsschutzlösungen nach dem Baukastenprinzip an.

Wichtige Absicherungsbereiche der Rechtsschutz-Versicherung


Um die optimale Lösung zu finden, sind in Abhängigkeit vom beruflichen Status u. a. folgende Fragen zu beantworten:

Beruflicher Status	Selbstständiger/Freiberufler		Angestellter
Absicherungs-bereiche	privat 	Firma/Praxis 	privat (evtl. selbständige Nebentätigkeiten und/oder Ehrenamt)
Absicherungs-ebenen	gerichtlich oder gerichtlich und außergerichtlich	gerichtlich oder gerichtlich und außergerichtlich	gerichtlich oder gerichtlich und außergerichtlich
Zusatzbausteine	Ergänzung/weitere Optimierung des Versicherungsschutzes		

- a) Welche Lebensbereiche sollen abgesichert werden?
b) Sollen bereits außergerichtliche Lösungswege mitversichert werden?
c) Sind ergänzende Serviceangebote und Zusatzbausteine relevant?
Die obenstehende Tabelle verdeutlicht die Komplexität der genannten Fragen.

Daraus lassen sich folgende Grundkonzepte ableiten:

- **Basis-Absicherung** – Versicherungsschutz besteht (außer Mediation, Onlineangebote und Telefonberatung) erst ab der gerichtlichen Stufe
- **Komfort-Absicherung** – bietet einen umfassenden Versicherungsschutz im außergerichtlichen **und** gerichtlichen Bereich (inklusive Mediation, Onlineangebote und Telefonberatung)
- **Premium-Absicherung** – geht in Bezug auf Versicherungssummen und versicherte Leistungen über die Komfort-Absicherung hinaus.

Die jeweils passende Lösung entwickeln wir in der Beratung durch unsere bundesweit tätigen Experten. 

Rechtsschutz für Freiberufler und Firmen (Gewerbe-Rechtsschutz)

Der Rechtsschutz-Vertrag sollte grundsätzlich immer alle relevanten Bereiche der betrieblichen Tätigkeit **und** des privaten Lebens erfassen. Da jedoch die privaten und beruflichen Risiken nicht für alle Menschen gleich sind, kann durch Abwahl nicht benötigter oder Einschluss spezieller Bereiche der Versicherungsschutz bedarfsgerecht ausgestaltet werden. Am Beispiel des Rechtsschutzes für Selbständige und Freiberufler haben wir versucht, die Flexibilität der Vertragsgestaltung in der unten stehenden Grafik zu verdeutlichen.

Wichtige Bereiche des gewerblichen Rechtsschutzes

Gewerbliche Rechtsschutz-Lösungen berücksichtigen viele Bereiche. Einige aus unserer Sicht wichtige wollen wir nachfolgend näher erläutern.

Sozial-Rechtsschutz

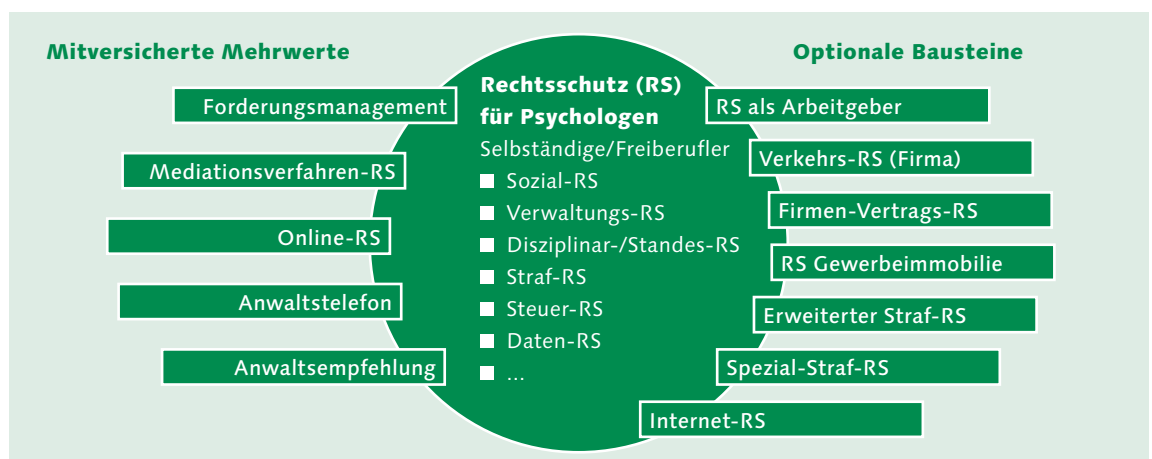
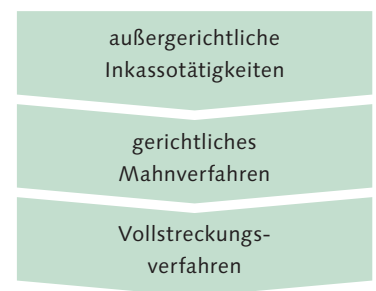
Der Baustein „**Sozial-Rechtsschutz**“ übernimmt u. a. auch die Kosten im

Zusammenhang mit Streitigkeiten aus dem Recht der kassenärztlichen Praxis.

Dies betrifft insbesondere die in den §§ 69 ff. SGB V geregelten Rechtsbeziehungen zwischen Psychotherapeuten mit Kassensitz, sonstigen in die kassenärztliche Versorgung einbezogenen Berufsgruppen und deren Selbstverwaltungsträgern einerseits sowie gesetzlichen Krankenkassen (§4 SGB V) andererseits. Die Regelungen der von uns favorisierten Lösungen gehen weit über den von einigen Versicherern angebotenen Regressrechtsschutz hinaus. Versichert sind darüber auch alle Rechtsauseinandersetzungen (Privat und Gewerbe) mit der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Arbeitslosenversicherung, der gesetzlichen Unfall- und Berufsunfähigkeitsabsicherung, der Berufsgenossenschaft und der gesetzlichen Pflegeversicherung. Sofern in diesen Absicherungs-bereichen private Versicherungen bestehen, sind Rechtsstreitigkeiten im Privat- oder Gewerberechtsschutz ebenfalls mitversichert.

Forderungsmanagement

Das Forderungsmanagement ist in unserer Bausteinlösung kostenfrei im Firmen-Rechtsschutz enthalten und übernimmt folgende Aufgaben:



Versicherungsschutz besteht

- ohne Wartezeit,
- bereits ein Jahr rückwirkend ab Vertragsbeginn,
- ohne Selbstbeteiligung,
- ohne Kostenverrechnung und
- ohne Anrechnung als Schadensfall im Sinne der Rechtsschutz-Versicherung.

Erweiterter Straf-Rechtsschutz

Der **Erweiterte Straf-Rechtsschutz**, der im Rahmen des Privat- und/oder Gewerbebereiches optional einschließbar ist, ergänzt den bereits im Vertrag enthaltenen „einfachen Straf-Rechtsschutz“. Er ist u.E. insbesondere für Psychotherapeuten unverzichtbar. Er umfasst den

- Straf-Rechtsschutz,
- Ordnungswidrigkeiten-Rechtsschutz sowie
- Disziplinar- und Standes-Rechtsschutz.

Versicherungsschutz besteht dabei auch für Vergehen, die nur vorsätzlich begehrbar sind. Hierzu zählen der Vorwurf der Nötigung, der Beleidigung, der sexuellen Belästigung, des Patientenmissbrauchs, der Vorwurf der Steuerhinterziehung, der Freiheitsberaubung u.s.w. Dabei ist nicht maßgebend, dass die Tat tatsächlich begangen wurde, sondern es reicht bereits der Vorwurf, etwas vorsätzlich begangen zu haben. In einem solchen Fall bestünde über den obligatorisch eingeschlossenen einfachen Straf-Rechtsschutz keine Deckung.

Ausgeschlossen sind jedoch auch hier Verbrechen. Eine Absicherung dieses Risikos ist nur über einen zusätzlichen separaten **Spezial-Straf-Rechtsschutz-Vertrag** möglich. Insbesondere Psychotherapeuten sollten diesen Ergänzungsvertrag u.E. abschließen.

Wichtig ist die Erweiterung des einfachen Strafrechtsschutzes auch, weil Anwälte für Strafrecht in der Regel auf der Grundlage von Honorarvereinbarungen arbeiten. Die Kosten liegen damit oft deutlich über den Erstattungsätzen der üblichen Gebührenordnungen für Rechtsanwälte (RVG), werden jedoch auch dann über den erweiterten Straf-Rechtsschutz erstattet.

Schnittstelle zur Berufshaftpflicht

Gelegentlich taucht in der Beratung die Frage auf, ob es hier wegen der in der Berufshaftpflicht-Versicherung bestehenden Deckung nicht zu Überschneidungen kommt und deshalb in der Rechtsschutzversicherung keine Absicherung erforderlich sei.

Die Berufshaftpflicht deckt nur Schäden, die Sie verschuldet haben und die zivilrechtliche Ansprüche sind. Vorsatzdelikte sind meist ausgeschlossen und Schäden im Zusammenhang mit strafrechtlichen Vergehen sind überhaupt nicht erfasst. Ggfs. sind auch mit dem Rechtsstreit verbundene Kosten nicht voll umfänglich gedeckt. Die Durchsetzung eigener Ansprüche ist generell nur über eine Rechtsschutzversicherung möglich.

Für Psychologen empfehlen wir deshalb grundsätzlich mindestens den Erweiterten Straf-Rechtsschutz für den beruflichen Teil bzw. noch besser den Abschluss einer separaten Spezial-Strafrechtsschutz-Versicherung.

Firmen-Vertrags-Rechtsschutz

Der **Firmen-/Praxis-Vertrags-Rechtsschutz** deckt alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit vom Inhaber geschlossenen Verträgen. Hierzu zählen Verträge mit

- Privatpatienten/Kunden,
 - Leasinggebern,
 - Büro- oder Praxisausstattern,
 - Handwerkern etc,
- auch dann, wenn es um strittige Forderungen geht und man diese vor Gericht durchsetzen muss.

Zusätzlich haben wir hier in unserem Konzept auch Verträge in Zusammenhang mit beratender und gutachterlicher Tätigkeit, wie sie beispielsweise bei Wirtschafts-, Rechts- oder Verkehrspsychologen typisch sind, in die Deckung eingeschlossen. Diese sind sonst im Vertrags-Rechtsschutz ausgeschlossen.

Weitere wichtige Komponenten

Im gewerblichen Rechtsschutz sind bereits kostenfrei eingeschlossen:

■ Versicherungsvertrags-Rechtsschutz für Selbständige

Darüber sind neben den normalen beruflichen Versicherungen – z.B. Berufs-Haftpflicht- oder Praxis- bzw. Büroinventar-Versicherungen – auch Versicherungsverträge erfasst, die der persönlichen Vorsorge dienen, aber nicht über den Privat-Rechtsschutz versichert werden können, da sie sich auf die selbständige Tätigkeit beziehen (z.B. Berufsunfähigkeits- und Krankentagegeld-Versicherungen).

■ **Rechtsschutz** für Verstöße gegen das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

■ **Wirtschaftsmediation** – Streit-schlichtungsverfahren in Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit

■ **Vertrags-Rechtsschutz für Hilfsgeschäfte** – z.B. für Verträge mit Telefonanbietern oder Büromöbellieferanten

■ **Disziplinar- und Standes-Rechtsschutz** – z.B. bei Verstößen gegen standesrechtliche Vorschriften

■ **Verwaltungs-Rechtsschutz**, – z.B. in Verbindung mit Zulassung oder Niederlassung als Psychologe oder Psychotherapeut

■ **Daten-Rechtsschutz** bei Verstößen gegen das Datenschutzgesetz – z.B. beim Vorwurf durch unzureichende Sicherungsmaßnahmen einen Zugriff Dritter auf Patientendaten ermöglicht zu haben

Internet-Rechtsschutz

Der Internet-Rechtsschutz als Zusatzaustein wird wegen der zunehmenden Bedeutung dieses Mediums sowohl im privaten als auch im geschäftlichen Leben immer wichtiger. Dieser umfasst die Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen einschließlich Unterlassungsansprüchen wegen,

- Schädigung der e-Reputation des versicherten Unternehmens
- Identitätsmissbrauch
- Missbrauch von Zahlungsmitteln (z.B. Kreditkarten)

Dieser beinhaltet auch

- Internet-Löschdienst
- Urheber-Rechtsschutz
- aktiven Straf-Rechtsschutz
- Rechtsschutz für Verstöße gegen das Muster- und Markenrecht.

Bisher erschienen:

Heft 6/2013
Pflegefall-Absicherung

Heft 7-8/2013
Berufsunfähigkeits- und Schwere Krankheiten-Absicherung

Heft 9/2013
Absicherung von Gesundheitsrisiken durch Krankheit und Unfall; BDP Sterbegeld

Heft 11-12/2013
WD wird 35;
Mitgliederreise Lanzarote

Ausgabe verpasst?

Wir senden Ihnen diese gern zu. Einfach per Mail anfordern: mail@bdp-wirtschaftsdienst.de

Herausgeber:

Wirtschaftsdienst GmbH des BDP
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin
T 030 - 20 91 66 513
F 030 - 20 91 66 555
www.bdp-wirtschaftsdienst.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Michael Marek
Geschäftsführer

Online-Rechtsservice – rechtsverbindliche Lösungen für viele Themen

Ein besonders wichtiger Bestandteil moderner Produkte sind online nutzbare Serviceangebote, die rechtsverbindliche Antworten auf grundlegende Rechtsfragen sowie eine Vielzahl geprüfter Muster-schreiben und Dokumente aus vielen Rechtsbereichen enthalten.

Diese sind downloadbar oder direkt online erstellbar. Sie können auch auf den jeweiligen Bedarf angepasst werden. Auf die Hinzuziehung eines Anwaltes kann oft verzichtet werden, was erhebliche Kosten spart.

Resümee

Recht und Rechtsprechung in Deutschland sind kompliziert und komplex. Viele rechtliche Bewertungen von Tatbeständen sind mit Logik oder unserem Rechts- und Gerechtigkeitsverständnis nicht zu erklären.

Wer in rechtliche Schwierigkeiten gerät, braucht einen spezialisierten Rechtsbeistand. Eine Rechtsschutzversicherung kann vor den damit einhergehenden unvorhersehbaren

Privatbereich	Gewerblicher Bereich
Reklamation von Mängeln	Praxismietvertrag
Geltendmachung Garantieanspruch	Arbeitsverträge und Kündigungen
Ankündigung Mietminderung	Arbeitszeugnisse
Testament	Gesellschafterverträge
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Abmahnung
Kaufvertrag für Gebrauchtwagen	Allgemeine Geschäftsbedingungen
Abwehr Forderung Internetabonnement	Vollmacht Vertretung in Steuersachen

Dokumente im Online-Rechtsservice (Auswahl)

Kosten schützen, Rechtsfälle abwenden und zu Recht verhelfen.

Rechtsschutz ist deshalb heute ein zentraler Baustein der individuellen Daseinsvorsorge und aktiver Verbraucherschutz!

Die Partner der Wirtschaftsdienst GmbH beraten kompetent und umfassend auch zu den vielen hier aus Platzgründen nicht aufgegriffenen Fragen und Themen, wie z. B.

- Vorsorge-Rechtsschutz für die Niederlassung
- Rechtsschutz für Kapitalanlagen
- Rechtsschutz für Unterhaltssachen und Sorgerecht
- Rechtsschutz für Eherecht
- u.v.m.

Die Experten können aufzeigen, welche Rechtsschutz-Versicherung zu den konkreten Lebensumständen passt. Auch bei notwendigen Veränderungen helfen unsere Experten, Anpassungen auf neue oder veränderte Lebenssituationen vorzunehmen.

Das Thema Preis ist bisher bewusst unberücksichtigt geblieben. In den Fokus gerückt ist in erster Linie bedarfsgerechter und hochwertiger Versicherungsschutz. Durch individuelle Vertragsgestaltungen kann dann auch Einfluss auf den Preis genommen werden.

Einen Vorschlag und/oder eine Beratung fordern Sie mit dem nachfolgend abgedruckten Formular unkompliziert an.

Beratungscoupon

Rückantwort an

Wirtschaftsdienst GmbH des BDP

Haus der Psychologie
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin

Telefon: 030 - 20 91 66 513

Telefax: 030 - 20 91 66 555

E-Mail: mail@bdp-wirtschaftsdienst.de

Internet: www.bdp-wirtschaftsdienst.de

Herr Frau

Titel, Name, Vorname (Versicherungsnehmer)

Straße, Hausnummer, Zustellvermerk

PLZ, Ort

Geburtsdatum, Geburtsort

Telefon (tagsüber – für Rückfragen)

E-Mail-Adresse*

* Bitte für Vorschlagsübermittlung angeben

Faxantwort
Am schnellsten geht's per Fax
030 - 20 91 66 555

Familienstand: Single
 Verheiratet/Partnerschaft

Kinder: ja nein

Berufststatus: Angestellt
 Beamter/Angestellter ÖD
 Freiberufler/Selbstständig

Berufststatus Partner: Angestellt
 Beamter/Angestellter ÖD
 Freiberufler/Selbstständig

Ausgeübte berufliche Tätigkeit:

- Psychol. Psychotherapeut
- Verkehrspsychologe
- Wirtschaftspsychologe
- Rechtspsychologe
- PiA
- andere Tätigkeit (bitte genauer beschreiben)

Bitte erstellen Sie für mich einen Vorschlag für eine Rechtsschutz-Versicherung

Versicherungsbeginn (TT.MM.JJJJ): _____

Gewünschter Selbstbehalt:

- bis 150 EUR bis 250 EUR
- bis max. _____ EUR

Privat-Rechtsschutz (RS) inkl.

- Arbeits-RS
- Verkehrs-RS
- Miet-RS
- RS für Unterhalt
- RS für Eherecht
- Internet-RS

Firmen/Praxis-Rechtsschutz (RS) inkl.

- RS als Arbeitgeber
- RS für gemietete Praxis/Büro
- RS für Firmenfahrzeuge
- Erweiterter Straf-RS
- Spezial-Straf-RS (separater Vertrag)
- Firmen-/Praxis-Vertrags-RS

Hinweis: Bei Bedarf fordern wir weitere Informationen von Ihnen an